

Zweckverband Raum Kassel

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am Donnerstag, 18.11.2021, 17.00 Uhr, im Sitzungssaal der Geschäftsstelle, Ständeplatz 17, 34117 Kassel

Beginn: 17.00 Uhr Ende: 17.35 Uhr

Anwesende: siehe Anwesenheitsliste

Tagesordnung: siehe Einladung vom 9. November 2021

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses Andreas Mock begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Gegen die übersandte Tagesordnung bestehen keine Einwände.

TOP 1: FNP-Änderung ZRK 55 "Interkommunales Gewerbegebiet Sandershäuser Berg (GSB) 2.1", Niestetal
(TOP 2 der Verbvers.) Änderungsbereich: Gemeinde Niestetal

b) Interessenausgleichsvereinbarung „Interkommunales Gewerbegebiet Sandershäuser Berg (GSB) 2.1“, Niestetal

Beschluss Nr. 3636

An der Aussprache beteiligen sich das Ausschussmitglieder Marcel Brückmann (SPD) sowie für die Verwaltung Dr. Christoph Haller.

Beschluss:

Der Ausschuss empfiehlt der Verbandsversammlung - **bei 2 Enthaltungen - einstimmig**, folgenden Beschluss zu fassen:

Die als Anlage beigefügte

Interessenausgleichsvereinbarung (IAV)

wird als Grundlage der Übertragung der Vorbereitung und Durchführung der städtebaulichen Maßnahme „Interkommunales Gewerbegebiet Sandershäuser Berg“ nach § 3 Nr. 1, d) der Verbandssatzung durch das Verbandsmitglied beschlossen.

TOP 2: Antrag Fraktion DIE LINKE
(TOP 4 der Änderung der Satzung des ZRK zu § 9 Abs. 1 Pkt. 15
Verbvers.) und § 11 Abs. 5 Pkt. 7

Beschluss Nr. 3637

An der Aussprache beteiligen sich die Ausschussmitglieder Eckhard Jochum (Die Linke), Manfred Merz (SPD), Marcel Brückmann (SPD) und Ausschussvorsitzender Andreas Mock (CDU)

Eckhard Jochum (Die Linke) kündigt an, den Antrag der Fraktion Die Linke zurückzuziehen.

TOP 3: Haushaltssicherungskonzept für das Haushaltsjahr
(TOP 5 der 2022
VerbVers)

Beschluss Nr.3632

An der Aussprache beteiligen sich die Ausschussmitglieder Karsten Schreiber (CDU) und Dr. Christoph Haller für die Verwaltung.

Karsten Schreiber (CDU) reicht eine Frage zum Haushaltssicherungskonzept im Nachgang zum Ausschuss schriftlich ein. Die Verwaltung sagt ihm die Beantwortung vor der Versammlung zu.

Beschluss:

Der Ausschuss empfiehlt der Versammlung - **bei 5 Enthaltungen - einstimmig** folgenden Beschluss zu fassen:

Das als Anlage beigefügte Haushaltssicherungskonzept (HSK) für das Haushaltsjahr 2022 ist zu beschließen.“

TOP 4: Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2022

Beschluss Nr.3633

(TOP 6 der
Verbvers.)

An der Aussprache beteiligen sich die Ausschussmitglieder Jochen Lody (B90/Die Grünen) Eckhard Jochum (Die Linke) sowie für die Verwaltung Dr. Christoph Haller.

Beschluss:

Der Ausschuss empfiehlt der Verbandsversammlung - **bei einer Enthaltung - einstimmig**, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Jahr 2022 wird auf Grundlage des vorangehend beschlossenen Haushaltssicherungskonzept für das Jahr 2022 beschlossen.

Der Haushaltsplan wird danach

im Ergebnishaushalt

im ordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf 2.143.543 €

mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf 2.044.350 €

im außerordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf 0 €

mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf 0 €

nicht ausgeglichen mit einem Überschuss 99.193 €

und

im Finanzhaushalt

mit dem Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen
aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf 30.000 €

und dem Gesamtbetrag der
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf 0 €

Auszahlung auf Investitionstätigkeit auf 30.000 €

Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 0 €

Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 0 €

mit einem Zahlungsmittelbedarf von 0 €

festgesetzt.

2. Die Umlage gegenüber den Mitgliedern beträgt 1.938.900 €.

TOP 5: GVZ
(TOP 7 der
Verbvers.)

5.1 Kosten- und Finanzierungsübersicht

Beschluss Nr.3634

An der Aussprache beteiligt sich die Ausschussmitglieder Karsten Schreiber (CDU) und Dr. Christoph Haller für die Verwaltung.

Karsten Schreiber (CDU) reicht eine Frage zur Kosten- und Finanzierungsübersicht im Nachgang zum Ausschuss schriftlich ein. Die Verwaltung sagt ihm die Beantwortung vor der Verbandsversammlung zu.

Der Ausschuss empfiehlt der Verbandsversammlung **einstimmig**,

die von der Hess. Landgesellschaft (HLG) aktualisierte Kosten- und Finanzierungsübersicht für das GVZ mit Stand 01.09.2021 zur Kenntnis zu nehmen.

TOP 6: Verschiedenes

AG Datenmanagement / Papierloses Büro

Dr. Christoph Haller berichtet, dass die von der Verbandsversammlung in ihrer Sitzung am 15.09.2021 beauftragte Arbeitsgruppe ihre erste Sitzung am 15.11.2021 durchgeführt hat. Es bestand Konsens darüber, sich schwerpunktmäßig mit den Möglichkeiten eines digitalen Sitzungsdienstes für die ZRK-Gremien, insbesondere als Unterstützung für die Abgeordneten der Verbandsversammlung, befassen zu wollen. Die AG hat die ZRK-Geschäftsstelle beauftragt, im ersten Quartal den Entwurf einer Konzeption für einen digitalen Sitzungsdienst der AG vorzulegen.

Ende der Sitzung: 17.35 Uhr

Andreas Mock
Ausschussvorsitzender

Dr. Christina Grebe
Schriftführerin